

Checks S2 und S3 wirksam nutzen

Informationen für Berufsbildnerinnen
und Berufsbildner



Für einen erfolgreichen Start in der Berufslehre

Mit den obligatorischen Leistungstests Check S2 und Check S3 wird der Übergang von der Volksschule in die Berufsschule optimiert. Den Lehrbetrieben steht damit ein wirksames Instrument zur Verfügung, die Schülerinnen und Schüler darin zu unterstützen, dass sie ihre schulischen Ziele bis zum Lehrbeginn erreichen.

Zeit bis zum Lehrbeginn optimal nutzen

Der Lehrvertrag ist unterzeichnet – ein Meilenstein für die künftigen Lernenden wie auch für den Lehrbetrieb! Nun gilt es, die noch verbleibende Zeit in der Volksschule bis zum Lehrbeginn optimal zu nutzen und allfällige schulische Lücken zu schliessen. Dies trägt entscheidend zu einem erfolgreichen Start in der Berufsschule bei und dient letztlich dem Hauptziel: dem Abschluss einer Grundbildung mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder eidgenössischem Berufsattest (EBA).

Check S3 einfordern, Lernstand überprüfen

Indem die Lehrbetriebe den Check S3 einfordern und damit den Leistungsstand der Lernenden zu Beginn der Lehre nochmals überprüfen, unterstützen sie die Schülerinnen und Schüler darin, die Leistungsmotivation hochzuhalten und ihre schulischen Lücken bis zum Beginn der Lehre zu schliessen. Lehrbetriebe, die den Check S3 einfordern, leisten einen wichtigen Beitrag dazu, dass der schulische Start in der Berufslehre gelingt. Davon profitieren beide Vertragspartner.

Vergleich mit schulischen Anforderungsprofilen möglich

Gut zu wissen: Die Check-Ergebnisse können mit den schulischen Anforderungsprofilen der beruflichen Grundbildung des Schweizerischen Gewerbeverbands (sgv) verglichen werden. Der Vergleich zeigt, in welchen Fächern und Kompetenzbereichen die schulischen Anforderungen für ausgewählte Berufslehren zum Zeitpunkt der Check-Durchführung bereits erfüllt oder noch nicht erfüllt sind.

Von der Bewerbung bis zum Lehrbeginn – die Checks in 3 Schritten wirksam nutzen:

1 Stärken und Schwächen erkennen

Mit dem Check S2 erhalten die Lehrbetriebe im Rahmen der Lehrstellenbewerbungen standardisierte Informationen zum aktuellen Leistungs- und Lernstand der Bewerberinnen und Bewerber. Schulische Stärken und Lücken werden sichtbar.

2 Lernvereinbarung erstellen

Lehrbetriebe vereinbaren mit ihren künftigen Lernenden die schulischen Lernziele, die bis zum Beginn der Lehre noch zu erreichen sind. In welchen Bereichen sind die Leistungen bereits zufriedenstellend? Wo wird bis Ende Volksschule eine Leistungssteigerung erwartet?

3 Zielerreichung überprüfen

Der Check S3, den die Schülerinnen und Schüler am Ende der Volksschule absolvieren, zeigt den aktuellen Lernstand wie auch den Lernfortschritt im Vergleich mit dem Check S2 auf. Mit dem Check S3 kann überprüft werden, inwiefern die vereinbarten Lernziele erreicht wurden.

Weitere Informationen



Weitere Informationen für Berufsbildner und Berufsbildnerinnen zu den Checks und zu den schulischen Anforderungsprofilen finden sich unter folgendem Link:
www.ag.ch/berufsbildner

Durchführung Checks

In der Oberstufe werden die Checks in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch und wahlweise in Natur & Technik durchgeführt.

	Durchführungszeitpunkt	Ergebnisrückmeldung
Check S2 (2. Klasse Oberstufe)	Februar/März	Anfang Mai
Check S3 (3. Klasse Oberstufe)	April/Mai	Mitte Juni

Herausgeber und Kontakt:

Departement Bildung, Kultur und Sport
Abteilung Berufsbildung und Mittelschule
Sektion Betriebliche Bildung
Bachstrasse 15
5001 Aarau

Telefon 062 835 21 46
betriebliche-bildung@ag.ch
www.ag.ch/berufsbildung

Foto:
iStock

September 2020

Unterstützt durch:

